|  |  |
| --- | --- |
| **Anlage 1a zum Vertrag**  **nach DE-UZ 195** | **Bitte verwenden Sie**  **nur dieses Formular!** |

**Umweltzeichen für "Druckerzeugnisse"**

|  |  |
| --- | --- |
| **Antragsteller (Zeichennehmer):**  (vollständige Anschrift) |  |
|  |  |
| **Produktionsstätte:**  (falls abweichend vom Antragsteller) |  |
|  |  |
| **Handelsname des Produkts /**  **Bezeichnung der Produktgruppe:** |  |
|  | |

**Erklärung des Antragstellers - Bogenoffset- und Coldset-Rollenoffset-Druckverfahren**

Bei mehreren Standorten bitte pro Standort einmal ausfüllen!

| **Abschnitt** | **Erklärungen / Nachweise** | | **Bitte zutreffendes markieren!** | |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **3.8.** | **Anforderungen zu Emissionen organischer Lösungsmittel** | |  | |
| **3.8.1.** | **Reinigungsmittel, Gummituchregenerierungsmittel und sonstige Druckhilfsstoffe im Offset-Druckverfahren** | |  | |
|  | Eine Erklärung der Hersteller der Reinigungsmittel, Gummituchrege­nerierungsmittel und sonstige Druckhilfsstoffe liegt dem Antrag bei. | | **Anlage 7** | |
| **3.8.2.** | **Reinigung von Maschinen und Maschinenteilen im Offsetdruck** | |  | |
| I | Alle eingesetzten Reinigungs- und Gummituchregenerierungsmittel haben einen Flammpunkt von mindestens 100 °C. | |  | |
| oder |  | |  | |
| II | Alle eingesetzten Reinigungs- und Gummituchregenerierungsmittel haben einen Flammpunkt von mindestens 55 °C. | |  | |
| II | Mindestens eines der eingesetzten Reinigungs- und Gummituchrege­nerierungsmit­tel, welche für die **automatische Reinigungsanlage** eingesetzt werden, hat einen Flammpunkt zwischen 55°C und 100°C. | |  | |
| Eine Begründung, warum die Reinigungsmittel mit einem Flamm­punkt von mindestens 100°C nicht einsetzbar sind, liegt dem Antrag bei. | | **Anlage 9** | |
| II | Mindestens eines der eingesetzten Reinigungs- und Gummituchrege­nerierungsmittel, welche für die **händische Reinigung** eingesetzt werden, hat einen Flammpunkt zwischen 55°C und 100°C. | |  | |
| Eine Erklärung, dass die Reinigungsmittel mit einem Flammpunkt von mindestens 100°C nicht erfolgreich getestet wurden, liegt dem Antrag bei. | | **Anlage 9** | |
| **3.8.3.** | **Feuchtmittel im Offset-Druckverfahren** | |  | |
|  | Der Gehalt an Isopropanol oder Ethanol wird in Feuchtwassern eingestellt auf:[[1]](#footnote-1) | |  | |
|  | Druckmaschine 1: | | Vol.% | |
|  | Druckmaschine 2: | | Vol.% | |
|  | Druckmaschine 3: | | Vol.% | |
|  | Druckmaschine 4: | | Vol.% | |
|  | Es werden für die Alkoholreduzierung entsprechend ausgelegte Wal­zen und Feuchtmittelzusätze verwendet. | |  | |
|  | Eine entsprechende Erklärung der Hersteller der Feuchtmittelzusätze liegt dem An­trag bei. | | **Anlage 7** | |
| I | Die Feuchtmittelzusätze enthalten weniger als 10 Gew.% flüchtige organische Verbindungen (VOC). | |  | |
| oder |  | |  | |
| II | Wenn der Gehalt an VOC 10 Gew.% oder mehr enthält:  Eine Begründung, warum der Zusatz 10 Gew.% oder mehr VOC enthalten muss, liegt dem Antrag bei. | | **Anlage 10** | |
|  | Beim Einsatz von Heatset-Rollenoffsetdruckmaschinen und Bogenoff­setdruckma­schinen mit vier und mehr Farb- oder Lackwerken:  Eine kontinuierliche Überwachung der Gehalts an Isopropanol oder Ethanol: | |  | |
| I | • mit Infrarot-Messverfahren ist vorhanden. | |  | |
| oder |  | |  | |
| II | • mit Ultraschall-Messverfahren ist vorhanden. | |  | |
| **3.8.4.** | **Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen beim Bogenoffset- und Coldset-Rollenoffset-Druckverfahren** | |  | |
|  | Bezugsjahr[[2]](#footnote-2) (12 Monate): | |  | |
|  | Die Einkaufsmenge flüchtiger Lösungsmittel **E**[[3]](#footnote-3) beträgt im Bezugsjahr:  kg/a (Übertrag aus Anlage 12) | |  | |
|  | Die Summe aus **Z**, **A**, **R** und **L**3 beträgt im Bezugsjahr:  kg/a | |  | |
|  | Die Gesamtemissionen **G**3 = E - (Z + A + R + L) beträgt im Bezugsjahr:  kg/a | |  | |
|  | Die Menge an eingekauftem und beigestelltem Papier **P1**3 beträgt im Bezugsjahr:  t/a | |  | |
|  | Die Mengenzahl3  beträgt[[4]](#footnote-4): | kg/t |  | |
|  | Die Fläche des eingekauftem und beigestelltem Papier **P2**3 beträgt im Bezugsjahr:  m2/a | |  | |
|  | Die Flächenkennzahl3beträgt: | kg/m2 |  | |
|  | Eine Übersicht zur Menge der eingekauften und beigestellten Papiere liegt dem Antrag bei. | | **Anlage 11** | |
|  | Bescheinigungen zur Einkaufsmenge der genannten Produkte, die Lösungsmittel enthalten, liegen dem Antrag bei. | | **Anlage 12** | |
|  | Eine nachvollziehbare Berechnung, wie sich die Werte **Z**, **A**, **R** und **L**3 zusammensetzen - untermauert mit Entsorgungszahlen von z.B. Lösemittelgemischen, Putzlappen - sind dem Antrag beigefügt. | | **Anlage 14** | |
| **3.9.2.** | **Entwicklung** | |  | |
|  | Bei der Entwicklung von Offset-Druckplatten wird die Entwicklerflüs­sigkeit in der Maschine regeneriert. | |  | **Ja** |
|  | **Nein** |

**Anlagen zum Vertrag nach DE-UZ 195**

Die nachstehenden Anlagen 7, 9 bis 12 und 14 sind den Antragsunterlagen beizulegen:

|  |  |
| --- | --- |
| * + Anlage 7: | Erklärung der Chemikalienhersteller/-lieferanten (Vordruck). |
| * + Anlage 9: | Erklärung des Antragstellers über den Einsatz von Reinigungs- und Gummituch­regenerie­rungsmitteln, wenn diese einen Flammpunkt zwischen 55°C und 100°C haben. |
| * + Anlage 10: | Erklärung des Antragstellers über den Einsatz von Feuchtmittelzusätzen, wenn diese mehr als 10 Gew.% VOC enthalten. |
| * + Anlage 11: | Bescheinigungen zur Menge der eingekauften und beigestellten Papiere. |
| * + Anlage 12: | Bescheinigungen zur Einkaufsmenge der genannten Lösungsmittel enthaltenden Produkte und der ausgefüllten Excel-Tabelle (Vordruck). |
| * + Anlage 14: | Angaben zu den entsorgten VOC-haltigen Chemikalien. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ort: |  |  |
| Datum: |  |
|  | | (Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel) |

1. Sofern die Liste nicht ausreicht, legen Sie bitte eine separate entsprechende Liste bei. [↑](#footnote-ref-1)
2. **Das Bezugsjahr muss dem in Anlage 12 angegebenen Bezugsjahr entsprechen.** [↑](#footnote-ref-2)
3. vgl. Anhang B. [↑](#footnote-ref-3)
4. Grenzwert für Bogenoffsetdruck: Mengenkennzahl ≤ 4 kg/t.

   Grenzwert für Coldset-Rollenoffsetdruck: Mengenkennzahl ≤ 2 kg/t. [↑](#footnote-ref-4)